

**LOCHHAMER  
LAIEN  
BAUERN  
BÜHNE**

**Frühjahr 1989**



## BLUMEN UND GESCHENKE

von Ihrer Floristin

**Heidemarie Sill**

im Einkaufszentrum Neuaubing

Wiesentfellerstraße 68

8000 München 60

Telefon (089) 87 45 76

## Zinngießerei am Viktualienmarkt



Zinngießerei

**Kurt Morö GmbH**

Frauenstraße 18

8000 München 5

Telefon (089) 225931

Zinnwaren · Reparaturen

Restaurierungen

Gravierungen

Sonderanfertigungen

Grüß Gott, liebe Gäste,

im Herbst 1988 feierte die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e. V. ihr 20jähriges Bestehen. Auf den großen Erfolg des „Brandner Kaspars“ hin, war es nun für unseren Spielleiter, Ernst Pritschet, besonders schwierig ein Stück zu finden, das Ihren Ansprüchen, den Ansprüchen unseres Publikums, gerecht wird.

Mit dem „Bäckermeister Striezl“ griff er zu einem weitgehend unbekanntem Stück. Die Geschichte um den Bäckermeister könnte sich so oder so ähnlich an jedem Ort und zu jeder Zeit zugetragen haben. Ich will nicht zuviel verraten, lassen Sie sich einfach überraschen.

Kurz noch zur Autorin des „Bäckermeister Striezl“, Frau Ulla Kling, Frau Kling ist verheiratet und hat drei Töchter. Sie ist 49 Jahre alt und lebt mit ihrer Familie in Stadtbergen bei Augsburg. Frau Kling schreibt erst seit 1979 ländliche Komödien. Ihr bekanntestes Stück ist wohl „Der Gockl-Krieg“.

Ich hoffe, daß das heutige Stück Ihren Beifall findet und darf Ihnen im Namen der ganzen Bühne viel Spaß und gute Unterhaltung wünschen.

Ihr  
Günther Thalhofer

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e. V., Spielzeit 1989

Herausgeber: LLBB e. V., 1. Vorstand G. Thalhofer, Kiem-Pauli-Straße 12, 8033 Planegg

Textbeiträge: Günther Thalhofer, Hans Wilhelm, Hans Braukhaus, Sigi Segl

Anzeigen und Gestaltung: Hans Braukhaus Verlagsservice, Wüstensteiner Straße 10, 8000 München 60

Fotos: (Porträts, Szene und Titelseite) Günther Roll

Fotosatz + Offsetdruck: MID, 8039 Puchheim, Benzstraße 32

Alles, was in  
der Freizeit  
Leib und Seele  
zusammenhält . . .

# Wüster

**NEU!**  
Telefax-  
Dienst

## Toto - Lotto

Annahmestelle  
Klassenlotterie  
Zeitschriften  
Zeitungen  
Fotokopien

## Tabakfaß

das Raucherparadies  
in Gräfelfing  
Bahnhofstraße 13  
8032 Gräfelfing  
Tel. 8 71 44 74, Inh. J. u. W. Wüster

Alles, was in  
der Freizeit  
Leib und Seele  
zusammenhält . . .

# Wüster

**NEU!**  
Telefax-  
Dienst

## Toto - Lotto

Annahmestelle  
Zeitschriften  
Zeitungen  
Fotokopien  
Schreibwaren

## Partyservice Durstquelle

Richtfeste  
Zeltverleih  
Grillgeräte  
komplettes  
Zubehör

Weine u. Spirituosen  
Heimdienst

## Tabakfaß

das Raucherparadies  
in Lochham

8032 Lochham, Telefon 87 74 26  
und Telefon 8 71 44 74

Pächter Thomas Wagner  
Aubinger Straße 4

Alles, was in  
der Freizeit  
Leib und Seele  
zusammenhält . . .

# Wüster

**Sonja Zilker · Bahnhofplatz 1 · 8032 Gräfelfing**  
**Telefon 85 24 45**

Ab 6.00 Uhr früh · Frische Semmeln · Tabakwaren · Große Auswahl an  
Süßwaren · Spirituosen · Eis · Schreibwaren  
– Internationale Zeitschriften –

## Da Brandner von der Leiblstraß

Da Vorstand von der Bauernbühne,  
der macht de reinste Leidensmiene,  
wos mach ma denn, so sogt er heua,  
ganz B'sonders zur Geburtstogsfeier,  
mir fallt nix ei, geh helfts ma doch,  
mei Hirn is wia a finster's Loch.

siecht ma durch de Gegend saus'n,  
an Köhler Günter packt a's Graus'n.  
Buidl muaß er tausend moi'n,  
bis an Pritschet endlich g'foin.

Des waar doch g'lacht, des kriagn ma hi,  
zum Jubiläum sogt der Pri,  
da muaß ma a b'sonders Stückl geb'n,  
vom Brandner Kaspar, 's ewig Leb'n,  
des spuin ma olle mitranander,  
fünf Weiberleut und siebzehn Mander.

Da Reichelt Herbert und da Ratze,  
da Fifo und der Gürtler Naze,  
de zwoa Frank und nobe, nobe,  
da Schröder Heinz und Wolfgang Strobe.

Hans Braukhaus, der Programmdirektor  
und Gilb als alter Bauinspektor,  
fürs kloane Glump de Arnold Heide,

Wuid geht's auf, scho lang vorher,  
Schreiner, Maler, Regisseur,

Fortsetzung Seite 4



Aus: „Der Brandner Kaspar . . .“, Herbst 1988  
Ernst Pritschet, Peter Schaupp

am Schluß no a Suffleus, a g'scheite,  
de muaß de Gaby Braukhaus macha,  
jetzt konns losgeh, laß ma's kracha.

Wer 's Stückl g'sehgn hot, sogt no heut,  
des war des beste weit und breit,  
wia ma's oschaugt, wia ma's nimmt,  
beim Brandner do hot olles g'stimmt.

Da Pri der hot an Kaspar g'spuit  
und laßt se scho im erst'n Buid  
vom Adi Frank, dem arma Depp'n,  
am Buckl von der Bühne schlepp'n.  
Dem is nix anders überblieb'n,  
so stehts amoi im Textbuach g'schrieb'n,  
bloß daß der Pri so dreckat lacht,  
des hot koan guat'n Eindruck g'macht.

Vom Boandlkramer woäß a jeder,  
des war da g'fotzert Schaupp, da Peter,  
beim Kartenspui do hams'n blitzt  
und zwengs an Kerschgeist hot er g'schwitzt,  
er klaut sogor a ganze Flasch'n,  
versteckt's in seiner Hos'ntasch'n,  
drum derf er a net nei in Himme  
mit seiner hohen Fistelstimme.  
Vom Peter ziagt ma gern sei'n Huat,  
der Hundling war no nia so guat.

'S Marei war de Held Sabine,  
a fesches Madl auf der Bühne,  
de packt an Gerhard Fuchs glei zamm,  
den s' als Flori ei'gspannt ham  
und der an Adi d' Tour versaut  
weil der als Simmerl z' langsam schaut.

Der Reichelt Herbert war im Buid  
und hot an Burgermoasta g'spuit,  
mit einer Pfunds Geburtstagsred

vui besser konns da Pfarrer net,  
de reinste Predigt wia ma hört,  
am Schluß hams olle „Amen“ plärrt.

Die Petra Groß als Resi-Tant,  
resolut im Trachteng'wand,  
trogt vorn am Busen in der Mitte,  
weils so der Brauch und oite Sitte,  
als Zierde und Verführungszweck  
glei haufaweis' Geranienstöck',  
de pflegt recht guat, so wia ma scheint,  
da Adi Frank als Blumenfreund.

Drum schauht ihn Stefan, Petras Mann,  
de mehra Zeit recht giftig an  
und sogt des müaßat gor net sei,  
der Hund der langt ma vui z'weit nei.

Vier Mann, de muaß ma b'sonders lob'n,  
de spuin beim Chef im Himme drob'n.

Da Portner, wia s' zum Petrus sog'n,  
der tuat an gold'na Manti' trog'n,  
dahinter er sei'n Bauch versteckt,  
weil eahm de himmlisch Brotzeit schmeckt.  
De Roll'n de spuit mit Geist und Witz,  
der Schreinermeister Walter Schwitz,  
der seinerzeit als Pfarrer scho,  
zoagt, daß er's recht guat a geistlich ko,  
dem's damals ziemlich dreckat geht,  
weil's 'n boid dabrösel't hätt'  
s'rotseidern Höserl zart und klein,  
des kost eahm fast an Heiligenschein.

Fast wia a Denkmoi, imposant,  
so steht der Ratze um'ranand,  
an heiligen Michael derf er macha,  
grantig schauht er, ohne lacha.

Fortsetzung Seite 6



# WALTER REUSS

## ELEKTRO-ANLAGEN

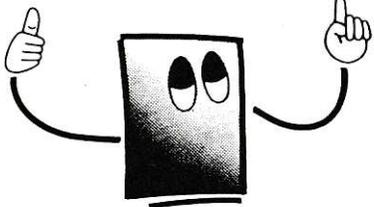
8032 Gräfelfing · Würmstraße 17  
Telefon 85 28 92

### Ihr Fachmann in allen Elektrofragen

Installationen · Reparaturen  
Nachtspeicherheizung

## Alles geregelt! Heizkosten gesenkt!

### z.B. Buderus Ecomatic Wärme in Blau\*



8032 Gräfelfing, Hartnagelstraße 2-4  
Telefon 85 13 50

4 gute Gründe sprechen für die blauen Heizkessel (Gas und Öl) mit ausgereifter Buderus Technik:

- ★ **Komfort**  
Brauchwasser-Vorrangschaltung, automatische Sommer/Winter-Umschaltung, Außenwitterungsfühler und Fernbedienung sind Standard.
- ★ **Komplett**  
Niedertemperaturkessel, elektronische Regelung und Brenner sind eine technisch perfekt, aufeinander abgestimmte Einheit.
- ★ **Kompakt**  
Buderus Ecomatic-Kessel passen in den kleinsten Raum (weniger als 1 m<sup>2</sup> Aufstellfläche).
- ★ **Kostensparend**  
Gleitende elektronische Temperaturregelung bis zur totalen Abschaltung senkt die Heizkosten um runde 40%. Das spart Energie und belastet die Umwelt nicht.

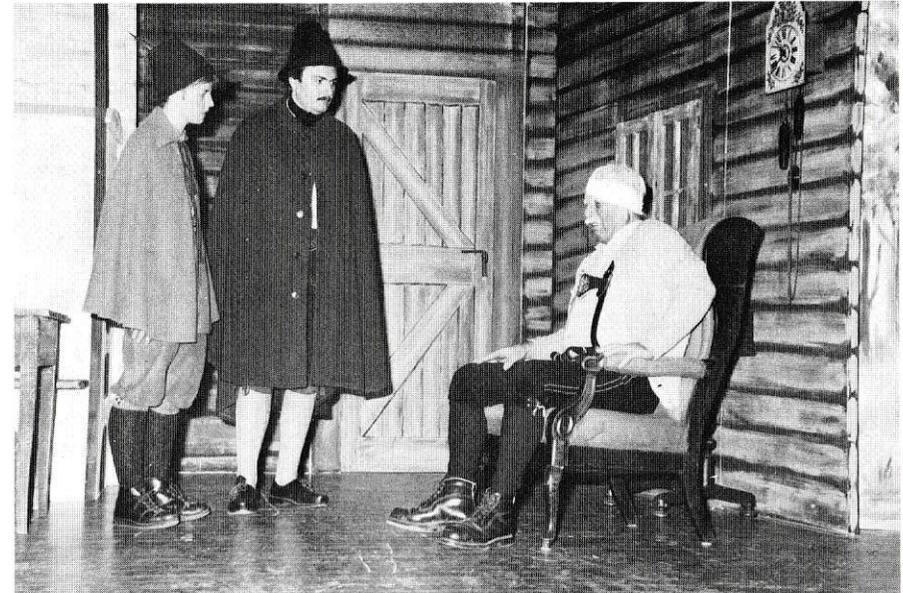
Er hot a Flammenschwert, der Mann,  
 auch mordstrumm Flüg'l wie a Schwan  
 und an de Füäß de Futterale,  
 san, wie ma siecht, Steinmetz-Sandale,  
 de hot der Lackl unscheniert,  
 trotz Protest mit Gold bronziert.

Der Nantwein, der im Paradies,  
 der oanzig Wolfratshauer is,  
 der meistens lateinisch red't  
 und stark auf Bier und Weißwürscht steht,  
 den spuit perfekt, so wie i moa,  
 der Wilhelm Hanse von der Gmoa,  
 und sei Spezi, net recht groß,  
 vielleicht an Meta sechzge bloß,  
 der Turmair Hans von Abensberg,  
 schaut aus, ois wie a Gartenzwerg,  
 mit zwo Wadl rund und nett,

wie d' Pfosten von an Himmelbett,  
 den Rahmabau, des woäß a jeder,  
 hot bloß der Sill, der Heidi-Peter.

Wer sunst beim Brandner no dabei,  
 ob Spieler oder Kuchlwei,  
 ob Jager, Jungfrau, Musikant,  
 ob Bauernbursch im Sonntogsg'wand,  
 Schandarm, Beleuchter, Kontrolleur,  
 Vorstand oder Schminkfriseur,  
 de muaß ma ohne Ausnahm lob'n  
 weils's olle eahna Arbeit toan  
 und ein besonders großes Danke  
 der Frau Kassier, Elfriede Hanke.  
 Alle ham se ehrlich plogt,  
 des g'hört am Schluß ganz deutlich g'sogt  
 i sog Respekt und ziag mei'n Huat  
 in Lochham do sans wirklich guat.

Sigi Segl



Aus: „Der Brandner Kaspar . . .“, Herbst 1988  
 Sabine Held, Gerhard Fuchs, Ernst Pritschet



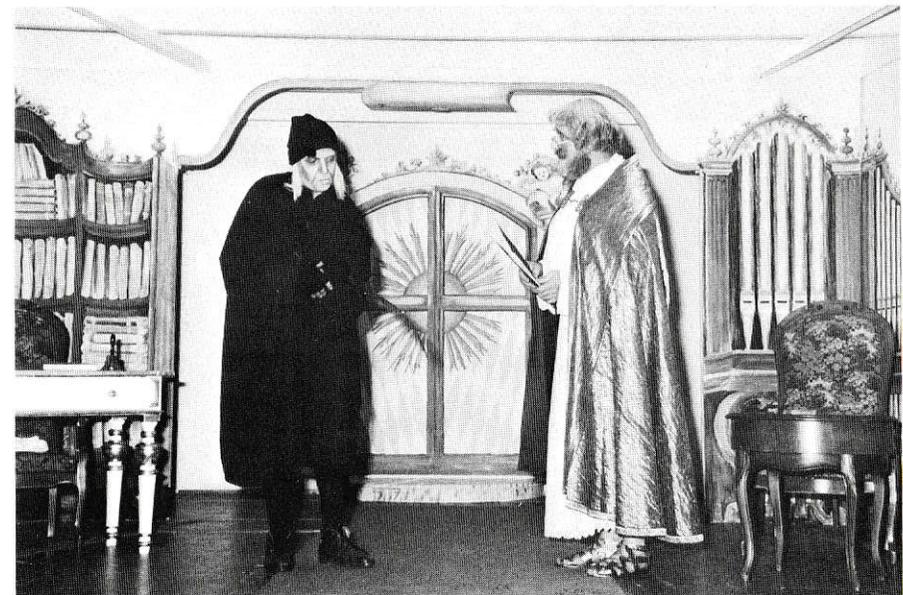
**FRISIERSALON**  
**FRANZ**

DAMEN-  
 UND HERREN-SALON

**Röntgenstraße 1**  
**8033 Martinsried**  
**Telefon (089) 857 5966**

GESCHÄFTSZEITEN:  
 Montag . . . . 13.00–18.00 Uhr  
 Dienstag mit  
 Freitag . . . . 8.30–18.00 Uhr  
 Samstag . . . . 7.30–13.00 Uhr

Wir arbeiten mit den  
 Produkten des Welthauses  
**L'ORÉAL**, Paris,  
 und **KERALOGIE**



Peter Schapp, Walter Schwitz



Die beste Empfehlung

Fürst von Metternich

*Riesling  
Sekt*

HENKEL & SÖHNLEIN  
Sektellereien K.G.

Verkaufsbüro München  
Amselweg 1 · 8032 Gräfelfing  
Telefon (089) 8 54 38 98/9



Aus: „Der Brandner Kaspar ...“, Herbst 1988  
Herbert Reichelt, Christoph Götz, Adolf Frank, Sabine Held, Michael Schlembach,  
Christine Rademann



Kurt Mory, Michael Schlembach, Christine Rademacher, Gaby Stadler, Stefan Groß,  
Gisela Fendt, Peter Köstler

# Der Metzger Frank

Großhandel  
ff Fleisch- und Wurstwaren

**Spezialität:** Bauern-Koch- und Rohsalami  
Münchener Weiß- und Stockwürste  
Bratwurstspezialitäten

aus Ihrem Meisterbetrieb

## Walter Frank

Waldheimstraße 9 · 8032 Lochham · Telefon 87 48 30

## GASTHOF – RESTAURANT PSCHORR-HOF Inh. Josef Thonke

Lochhamer Straße 78 · 8032 Lochham-Gräfelfing  
gleich bei der S-Bahnstation Linie 6

Telefon (089) 85 57 84

Stammlokal der LLBB e.V.

Für Hochzeits-, Familien-, Betriebsfeiern und Konferenzen stehen  
Ihnen unsere Nebenräume für 20 bis 120 Personen zur Verfügung

Schöner Biergarten (250 Plätze) · Kegelbahn  
Fremdenzimmer und Garagen

Ruhetag: Dienstag ab 15 Uhr und Mittwoch ganztägig



Aus: „Der Brandner Kaspar . . .“, Herbst 1988  
Adolf Frank, Herbert Reichelt, Ernst Pritschet



Peter Schaupp, Walter Schwitz

## Liebe Theaterbesucher!



Christine Rademacher

An dieser Stelle sind Sie es gewöhnt, neue Gesichter auf unserer Bühne noch einmal extra vorgestellt zu bekommen.

Selbstverständlich ist auch bei diesem Stück wieder ein neues Gesicht zu begrüßen. Es handelt sich um unsere Gaby Stadler, die allerdings schon etliche Jahre bei uns ist und nicht nur im Frühjahr 1988 unsere Souffleuse war, sondern auch auf unserer Bühne bereits einige eher stumme Rollen innehatte. Gaby Stadler können Sie im Kreise der anderen Darsteller auf Seite 14 im Bild sehen.

Die hier abgebildeten jungen Mitglieder der LLBB möchten wir auf diesem Wege einmal etwas herausheben.



Andreas Fuchs

Christine Rademacher, enge Freundin von Gaby Stadler, kam erst letztes Jahr zu den Proben des „Brandner“ zu uns und fand sich spontan bereit, eine kleine stumme Rolle in diesem Stück zu übernehmen. Das sollte auch auf diesem Wege einmal anerkannt werden, daß für so einen Minieinsatz doch eine Menge Zeit aufgewendet werden muß. Denken Sie nur daran, daß auch Darsteller dieser Rollen bei den Proben und bei jeder Aufführung auf ihren Einsatz warten müssen.

Diesesmal wird Christine in den Untergrund gehen und für die „Striezl“-Darsteller als Souffleuse zur Verfügung stehen.

Andreas Fuchs, vielleicht können Sie sich noch an seine Darstellung des „Josef“ in „Heirat auf Befehl“ erinnern, ist bei uns eher ein Mann im Hintergrund. Bitte erinnern Sie sich auch bei ihm an seinen Einsatz am Tonmischpult während des „Brandner Kaspar“, solche Einsätze erfordern ebenfalls sehr viel Zeitaufwand. Auch diesesmal ist unser Andi wieder hinten im Saale im Einsatz.

Allen beiden dürfen wir hiermit stellvertretend für unsere einsatzfreudigen Nachwuchs-LLBB'ler ein herzliches Dankeschön sagen.

Sollten Sie auch Interesse an unserer Bühne haben, so sprechen Sie doch einfach eines unserer Mitglieder an.

## »Bäckermeister Striezl«

Ländliches Lustspiel in 3 Akten  
von Ulla Kling

### PERSONEN UND IHRE DARSTELLER:

Theo Striezl, Bäckermeister . . . . .	Ernst Pritschet
Rosa Striezl, seine Frau . . . . .	Wera Schröder
Willi, Lehrling . . . . .	Peter Köstler
Hanna, Verkäuferin bei Striezl . . . . .	Marion Steinmetz
Frau Lieblich . . . . .	Hilde Fromm
Bürgermeister . . . . .	Herbert Fromm
Pröbstl, Innungsmeister . . . . .	Ernst Ruhmaseder
Arzt . . . . .	Michael Hofmann
Fräulein Kluhspeiß, Reporterin . . . . .	Gaby Stadler

---

Vorredner . . . . .	Heinz Schröder
Bühnenmaler . . . . .	Günter Köhler
Bühnenbau und technische Leitung . . . . .	Reinhard Radlinger
Beleuchtung . . . . .	Herbert Reichelt
	Wolfgang Strobel
Ton . . . . .	Andy Fuchs
	Alfons Fischer
Maske . . . . .	Birgit Strobel
Requisiten . . . . .	Renate und
	Adolf Frank
Bühneninspektion . . . . .	Ignaz Gürtler
Souffleuse . . . . .	Christine Rademann
Inszenierung und Spielleitung . . . . .	Ernst Pritschet

---

Beginn: 19.30 Uhr / Ende 22.00 Uhr  
Pause zwischen 1. und 2. Akt und 2. und 3. Akt



Ernst Pritschet, Spielleiter  
(Bäckermeister Striezl)



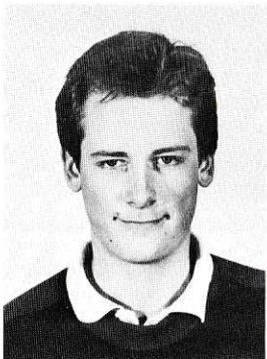
Gaby Stadler  
(Fräulein Kluhspeiß)



Ernst Ruhmanseder  
(Innungsmeister Pröbstl)



Wera Schröder  
(Rosa Striezl)



Peter Köstler  
(Lehrling Willi)



Hildegard Fromm  
(Frau Lieblich)



Michael Hofmann  
(Arzt)



Marion Steinmetz  
(Verkäuferin Hanna)



Herbert Fromm  
(Bürgermeister)

# Besser informiert ist, wer besser informiert wird.



Täglich weltweit und lokal dabei!



Aus: „Der Brandner Kaspar . . .“, Herbst 1988  
Reinhard Radlinger, Walter Schwitz, Sabine Held



PIANO  
FLÜGEL

**MICHAEL HALLINGER**

Klavierbaumeister

Pianovertretungen

Willis - Thürmer - Weiss - Steingräber  
Zeitter & Winkelmann u. a.

Stimmungen - Reparaturen - Mietinstrumente  
Saiten für Hausmusikinstrumente

8033 Planegg - Heimgartenstraße 1 - Telefon (089) 859 64 81

# Drogerie FIEDLER

Inh. G. Roll

*bietet:*

**Fotoarbeiten**

**Gut – schnell – preiswert**

**Filme, Kameras, Zubehör**

**Fotokopien – sofort!**

**Paßbilder gleich zum Mitnehmen!**

*Und . . . natürlich –*

**volles Drogerie-Sortiment**

8032 Gräfelfing  
Bahnhofstraße 88  
Ecke Rottenbucherstr.

**Telefon 089 / 85 22 05**

**Täglich durchgehend Fischfilet gebacken  
mit hausgemachtem Kartoffelsalat**

**Party-Service, heiß und kalt**

Unsere Spezialität. Hausgemachte Bratheringe  
Jeden Freitag frische Putenteile und Puteninnereien  
**Reichhaltiges Angebot an Salaten ohne Konservierungsstoff.**



**Feinkost-Fachgeschäft  
für Fisch, Wild und Geflügel**



Alois und Traudl Wittmann  
Gräfelfing, Bahnhofstraße 110a, Telefon 85 30 26

● Fisch-Schnellimbiss ● Salate u. Warmverkauf zum Mitnehmen ●

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag mit Freitag durchgehend von 8–18.30 Uhr,  
Samstag von 8–12.30 Uhr, Montag geschlossen.

**Wochenmarkt Gauting, Hauptplatz, Starnberger Straße**  
Jeden Freitag 8 bis 12 Uhr

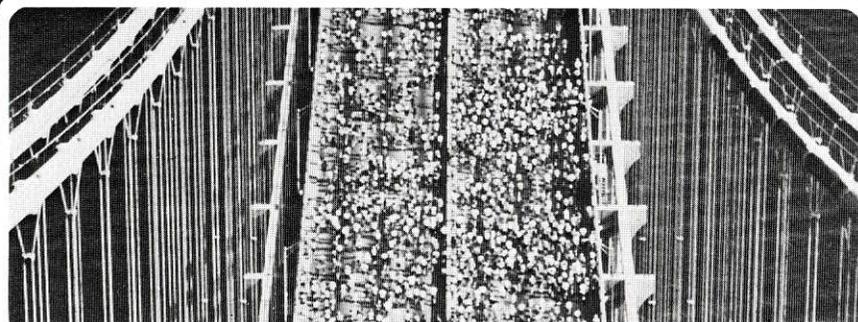
**Wochenmarkt Planegg – Jeden Freitag ab 14 Uhr**



Aus: „Der Brandner Kaspar . . .“, Herbst 1988  
 Reinhard Radlinger, Walter Schwitz, Hans Wilhelm, Ernst Pritschet, Peter Sill



Aus: „Der Brandner Kaspar . . .“, Herbst 1988  
 Reinhard Radlinger, Peter Schaupp, Ernst Pritschet, Peter Sill

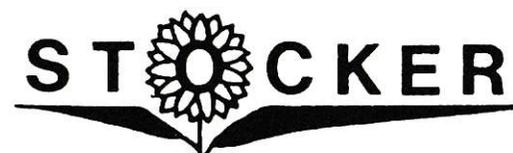


## SIND SIE FÜR LANGE STRECKEN GERÜSTET

Private Vorsorge beginnt bei uns

KREISSPARKASSE MÜNCHEN 

# STOCKER



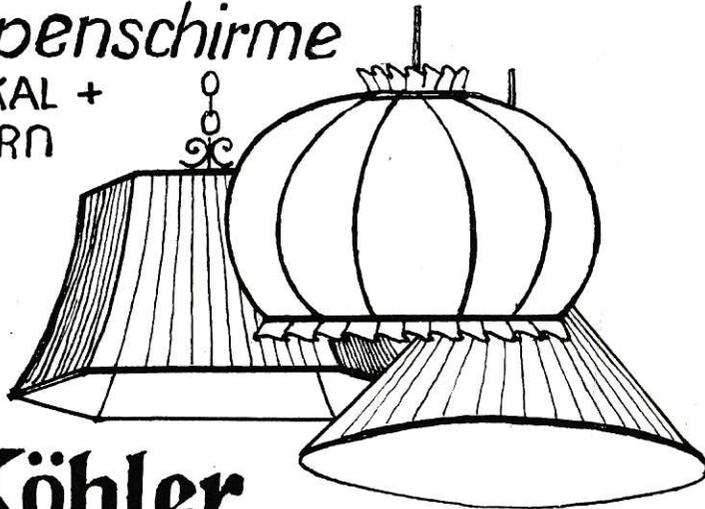
Inh. I. Pelz  
 Ihre Gärtnerei in  
 8032 GRÄFELFING  
 Bogenstraße 2  
 Telefon  
 (089) 8542747

- \* Schnittblumen
- \* Topfpflanzen
- \* mod. Floristik
- \* Trauerbinderei
- \* Grabpflege
- \* Fleuropdienst

Geöffnet: Montag mit Freitag 8 bis 18.30 Uhr,  
 Samstag 8 bis 13 Uhr, Sonntag 10 bis 12 Uhr

## Lampenschirme

RUSTIKAL +  
MODERN



# G.Köhler

Mü.60 ubostr.21 tel.8713382

WALTER  
SCHWITZ

BAUSCHREINEREI  
INNENAUSBAU



8032 GRAFELFING  
Würmstraße 8  
Telefon 851331

## Bloß 10 tausend Meter

*Bloß 10 tausend Meter weit*

*geh, ---*

*bist zwoa Stund entfernt und triffst allweil*

*no auf a Blieme, a Wasserl, 'n Gsang von'm Vogel.*

*Bloß 10 tausend Meter weit*

*fahn, ---*

*brauchst bloß a guate Stund dazua*

*und findst Straßn, Häuser und Leut no gnua.*

*Bloß 10 tausend Meter weit*

*fliagn, san a paar Minutn grad,*

*bist no fast mittn in d' Stadt.*

*Bloß 10 tausend Meter hoch*

*is alls vorbei,*

*sellers alls wieder z'findn soglei,*

*konnst roaffen so schnell wie d' Blitz,*

*fallst do ins tiefe Loch d' Zeit*

*und bist unterwegs --- a Ewigkeit.*

Hans Wilhelm

## Der Geheimtip im Würmtal:

Restaurant

# »Zur Weinrosl«

Inhaberin Roswitha Falter



BAIERPLATZ 7

8035 STOCKDORF

TELEFON (089) 8576229

## Wir über uns

Seit unserer Generalversammlung am 2. März 1989 hat die LLBB e.V. wieder einen neuen „alten“ Vorstand und Ausschuß:

- 1. Vorstand: Günther Thalhofer
- 2. Vorstand: Walter Schwitz
- Kassiererin: Elfriede Hanke
- Spielleiter: Ernst Pritschet
- Techn. Leiter: Reinhard Radlinger
- Beisitzer: Adolf Frank  
Heinz Schröder



### Elektro-Handels GmbH

Leiblstraße 9  
8032 München-Lochham  
Tel. (089) 87 53 23 und 87 74 78

Elektrogeräte + Werkzeuge  
TV, HiFi, Video  
Einbauküchen  
Haushaltwaren, Bestecke

} aller führenden  
Markenhersteller

Wir führen auch Zubehör und Ersatzteile

Bei uns stimmt nicht nur der Preis, sondern auch der Service. – Bitte überzeugen Sie sich davon!



### Aral-Tankstelle Werner Öchsl

Telefon (089) 841 2830

und



### Auto-Service Öchsl & Burger GmbH

Kfz-Meisterbetrieb

### Abschleppdienst »Rund um die Uhr«

Telefon (089) 84 72 50  
Landsberger Straße 2  
8034 Germering

mit »Werner's«-Videoverleih  
Wir führen etwa  
2000 Videofilme

- Reparaturen aller Art
- Motoreninstandsetzung
- Unfallabwicklung
- Unfallinstandsetzung
- Einbrenn-Sonderlackierung
- Leihwagen
- Versicherungen
- TÜV-Abnahme im Haus
- Bremsenprüfstand
- Zulassungsdienst
- Kfz-An- und -Verkauf

Ab sofort haben Allianz Kunden anderen Autofahrern etwas voraus.

### Service im neuen Format. Die Allianz AutoCard.

Kommen Sie zu uns,  
wenn Sie Fragen zur  
Allianz AutoCard  
haben.



hoffentlich **Allianz**  versichert

### Günther Thalhofer

Generalagentur der Bayer. Versicherungs-Bank AG, Allianz-Versicherungs-AG  
Kiem-Pauli-Straße 12 · 8033 Planegg · Telefon 8 59 74 53

## AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Rollen		Vorstellungen
			Damen	Herren	
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	3	5	5
2		„Peter und Paul“ von Franz Vogel	3	3	5
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	4	5	5
4		„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	3	4	5
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	4	4	5
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	4	5	5
7		„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	3	7	5
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	4	6	5
9		„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	3	5	5
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	3	5	5
11		„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippl	3	4	5
12	1975	„Der Danzer geht um“ von Monika Lechner und Theo Mahler	3	4	5
13		„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	3	8	6
14	1976	„Die pöffige Urschl“ von Franz Schaurer	4	4	6
15		„Thomas auf der Himmelsleiter“ von Maximilian Vitus	3	8	6
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hannes Bauer	3	4	6
17		„Peppi trägt Lackschuhe“ von Josef Anton Schuler	3	8	6
18	1978	„Alles beim Teuffl“ von Maximilian Vitus	3	6	6
19		„Kurbetrieb beim Kräuterblasl“ von Franz Schaurer	4	4	6
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	4	8	6
21		„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	4	5	6
22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	7	6

24

## AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Rollen		Vorstellungen
			Damen	Herren	
23		„Der Bauerndiplommat“ von Sepp Faltermaier	2	6	7
24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	3	6	6
25		„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	11	30	12
26	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	3	7	8
27		„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	4	6	9
28	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	4	7	9
29		„Nix für unguat“ von Maximilian Vitus	2	4	7
30	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	3	10	8
31		„Weil mir zwoa Spezi san . . .“ von Maximilian Vitus	4	5	8
32	1985	„Die Pflingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	20	35	12
33		„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	4	6	8
34	1986	„Brautschau“, „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9	18	9
35		„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	9	5	8
36	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	4	7	9
37		„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	5	6	7
38	1988	„Graf Schorschi“ von Carl Borro Schwerla	6	9	10
39		„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell	5	17	11
40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling			

Inszenierungen sämtlicher Stücke: Ernst Pritschet

Besser schmeckt ....

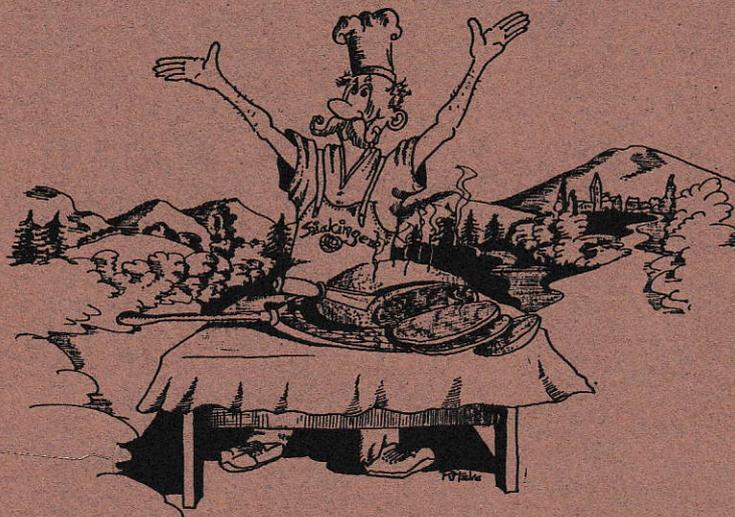


was Sickinger bäckt

*Brot und Kuchen – resch und frisch,  
täglich auf dem Frühstückstisch.*

*Das wußten schon die Wickinger . . .  
und backen tut's der Sickinger!*

(Ein zufriedener Kunde)



Unser 25jähriges Geschäftsjubiläum 1988  
war Anlaß, für Sie die neue Spezialität  
»Original Würmtaler Spezial-Sauerteig-Brot«  
zu entwickeln!

**DER FRISCHE-BÄCKER**

Rottenbucherstr. 13  
Tel. 87 00 74/5

Bäckerei **Joh. Sickinger** G  
H Konditorei

Aubinger Str. 4 b  
Tel. 87 00 74/5